## WIRTSCHAFT

**gewerbe** st.gallen

Nr. 9 | September 2021 St. Gallische Gewerbezeitung | www.gsgv.ch



Kanton St.Gallen

Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs



Jetzt informieren und anmelden!

Lehrgangstarts
Herbst/Winter 21/22

### Lehrgänge Bereich Technik

Dipl. Supply Chain Manager NDS HF

Logistikfachfrau/Logistikfachmann mit eidg. FA

Dipl. Qualitätsfachfrau/Qualitätsfachmann bzb

### Lehrgänge Bereich Wirtschaft

Dipl. Betriebswirtschafter/-in NDS HF

- HR-Fachfrau/HR-Fachmann BP
- HR-Assistent/-in HRSE
- Sachbearbeiter/-in Liechtenstein Personal bzb
- Sachbearbeiter/-in Marketing/Verkauf edupool
- Versicherungsvermittler/-in VBV
- Finanzberater/-in IAF
- Finanzplaner/-in BP

Besuchen Sie uns am Infoabend!

25. November 2021, 19 Uhr am bzb Buchs



bzb.

Für mehr Jobchancen bzbuchs.ch



Felix Keller Betriebsökonom FH Geschäftsführer

## Radikal & übermütig: Nein zur 99%-Iniative

Geschätzte Gewerblerinnen und Gewerbler

Die eidgenössische Volksinitiative «Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern», informell «99%-Initiative» genannt, will Kapitaleinkommen ab einem Schwellenwert zu 150% besteuern. Der Initiativtext ist sehr schwammig formuliert. Er legt weder fest, wie hoch der Schwellenwert sein soll, noch was unter Kapitaleinkommen zu verstehen ist. Die Annahme der Initiative würde zu einer massiven Erhöhung der Steuerbelastung für Investoren, KMU und breite Teile der Bevölkerung führen und der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Schweiz schaden. Die Folgen wären ein Rückgang der Investitionen und negative Folgen für Innovation und Unternehmertum. Die Zeichen stehen aber gut: Die 99-Prozent-Initiative wird an der Urne scheitern. Allerdings dürfte sie kaum so deutlich abgelehnt werden wie die 1:12-Initiative von 2013 – und das ist für die Initiantinnen und Initianten bereits ein Erfolg.

Die Entfremdung der Wirtschaft von einem immer grösser werdenden Teil der Bevölkerung ist oft thematisiert worden. Schuld haben, darin sind sich viele Bürgerliche einig, nicht nur grob vereinfachende Linke, sondern auch viele Konzerne. Viele Wirtschaftsführer lassen sich Millionengehälter auszahlen, erwarten aber, dass eine Kassiererin, die 4000 Franken im Monat verdient, an der Urne im Sinn der globalen Wirtschaft abstimmt. Wenn ein CEO, der ja ebenfalls nur ein Angestellter ist, 10 Millionen verdient, versteht das niemand mehr - auch ich nicht.

Deshalb sind die Wirtschaftsvertreter aufgefordert, sich vermehrt in die politische Debatte einzubringen. Es braucht Chefs, die den Mut haben, sich politisch zu betätigen. Der Kantonale Gewerbeverband St.Gallen (KGV) unterstützt auch für in kommenden Wahlen ausgewählte Persönlichkeiten. Jetzt gilt es aber ein klares NEIN in die Urne zu legen und damit die 99%-Initiative zu bodigen.

Geschätzte Gewerblergrüsse

Felix Keller

## Sind sie\* noch ganz dicht?

Das eidgenössische Gewässerschutzgesetz (GSchG) postuliert in Art. 6 Abs. 1 folgendes:

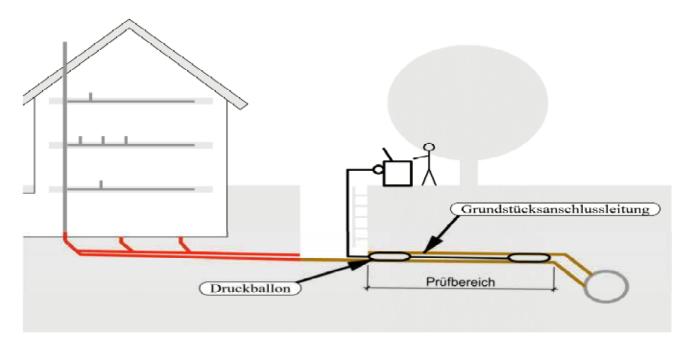
«Es ist untersagt, Stoffe, die Wasser verunreinigen können,

mittelbar oder unmittelbar in ein Gewässer einzubringen oder sie versickern zu lassen».

Dieser Passus ist in der Schweizer Norm SN 592 000, Kap. 2.2.1.2 konkretisiert:

«Die gesamte Abwasseranlage muss über ihre **gesamte Nutzungsdauer dicht** sein, um die Anforderungen des Gewässerschutzes zu erfüllen».

Aktuelle Studien zeigen, dass etwa 30 Prozent aller Kanalisationsleitungen mangelhaft sind und dringend saniert werden müssten. Diese maroden Abflussleitungen verursachen bei Hochwasser oder Starkregen oft Rückstauungen, was zu überfluteten Kellern und damit zu Schäden an der Liegenschaft und deren Einrichtung führt. Es ist bekannt, dass 80 Prozent aller Wasserschäden im Haus durch defekte oder ungenügend gewartete Abwasserleitungen verursacht werden.



#### Deshalb unser Angebot für Sie als Hauseigentümer:

Kontrolle Ihrer Liegenschaftsentwässerung und Dichtheitsprüfung der Grundstücksanschlussleitung für pauschal Fr. 399.- exkl. MWSt. oder Liegenschaften-Check allein

ASA-Service AG

9015 St.Gallen

24-h-Service unter: 0848 310 200



pauschal Fr. 150.- exkl. MWSt.



## 4753 neue Berufsleute im Kanton St.Gallen

Zum 136. Mal wurden unter der Verantwortung des Kantonalen Gewerbeverbandes St.Gallen (KGV) die Abschlussprüfungen durchgeführt. Geprüft wurden über 7110 Kandidatinnen und Kandidaten in 338 verschiedenen Berufen, Fachrichtungen und Branchen. Davon hatten 5228 ihren Lehrbetrieb im Kanton St. Gallen.

Infolge des Coronavirus mussten leider auch die diesjährigen Prüfungen wieder unter Berücksichtigung der speziellen Situation unter erschwerten Bedingungen organisiert und durchgeführt werden. Hierfür wurde am 12. März 2021 die Verordnung über die Qualifikationsverfahren 2021 in den beruflichen Grundbildungen im Zusammenhang mit der Covid-19-Epidemie durch das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) erlassen und auf den 1. April 2021 in Kraft gesetzt.

Grundsätzlich wird darin festgehalten, dass die Qualifikationsverfahren 2021 gemäss den jeweiligen Bestimmungen der Bildungsverordnungen des SBFI über die beruflichen Grundbildungen und der Verordnung des SBFI vom 27. April 2006 über Mindestvorschriften für die Allgemeinbildung in der beruflichen Grundbildung unter Einhaltung der vom Bundesrat und den Kantonen getroffenen Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus stattfinden sollen. Somit konnten nebst den «Praktischen Arbeiten» auch wieder im Qualifikationsbereich «Allgemeinbildung» und im Qualifikationsbereich «Berufskenntnisse» die Abschlussprüfungen geplant und durchgeführt werden.

Sämtliche durch den Kanton St. Gallen organisierten Qualifikationsverfahren konnten wie in den «normalen» Jahren, unter Einhaltung der vom Bundesrat und den Kantonen getroffenen Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus, mit allfällig organisatorischen Massnahmen durchgeführt werden.

Mögliche organisatorische Massnahmen waren dabei:

- Kleinere Gruppen
- Grössere Räumlichkeiten
- Online-Prüfungen, wenn möglich und vorhanden
- Mündliche Prüfungen als Videokonferenzen durchführen
- Reduktion der Gäste bei den Gastroberufen
- Verzicht auf die Einhaltung der einheitlichen Prüfungsdaten bei den schriftlichen Prüfungen im Qualifikationsbereich Berufskenntnisse.

Einzige Ausnahme war der Beruf Fachfrau/-mann Betreuung EFZ, welcher auf Antrag der OdA SAVOIRSOCIAL (schweizerische Trägerschaft des Berufs) und der zu erwartenden epidemiologischen Entwicklung keine «Praktische Arbeit» durchgeführt, sondern die Bewertung wiederum analog 2020 vom Lehrbetrieb mit einem vorgegebenen Bewertungsraster einge-



Markus Sieger, Prüfungsleiter

holt hat. Dieser Entscheid betraf im Kanton St. Gallen total 167 Prüfungsabsolventinnen und -absolventen. Die Qualifikationsbereiche «Allgemeinbildung» und «Berufskenntnisse» mussten auch von den Lernenden Fachfrau/-mann Betreuung EFZ vollumfänglich ablegen werden.

Die Chefexpertinnen und Chefexperten haben rund 7110 Lernende zu den diesjährigen Abschlussprüfungen aufgeboten. 5228 Kandidatinnen und Kandidaten stammen aus Lehrbetrieben des Kantons St.Gallen. Die restlichen Prüfungsabsolventinnen und -absolventen verteilen sich auf Betriebe aus 24 Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein.

44 Kandidatinnen und Kandidaten konnten infolge Unfall oder Krankheit ihre Prüfung noch nicht ablegen. Im Beruf Landwirtin EFZ/Landwirt EFZ haben 83 Kandidatinnen und Kandidaten ihr Können bereits in den vorgezogenen Prüfungsteilen «Tierhaltung» und «Mechanisierung» unter Beweis gestellt. Von den 5101 verbleibenden St.Galler Lernenden haben 4753 (93.2%) die Prüfung mit Erfolg abgelegt. Zusätzlich wurden in dieser Periode noch 746 Teilprüfungen in 17 verschiedenen Berufen organisiert und durchgeführt. Von den 746 geprüften Kandidatinnen und Kandidaten haben 121 gemäss jeweiliger Verordnung über die berufliche Grundbildung keine Erfolgsdefinition und von den restlichen 625 Kandidatinnen und Kandidaten haben 602 oder 96,3% die Teilprüfung bestanden.

# Bürgschaften für KMUler

Ausserdem: verantwortlich für die Verbürgung der Covid-19-Kredite.

Bürgschaftsgenossenschaft für KMU 071 242 00 60 – www.bgost.ch





NISSAN QASHQAI VISIA 1.3 DIG-T Mild-Hybrid /140 PS: Treibstoffverbrauch kombiniert: 6.7 I/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 151 g/km; Energieeffizienz-Kategorie B.



Oberbüren BUGA Buchental-Garage AG 071 955 05 05

#### Über 3000 Expertinnen und Experten im Einsatz

Während der gesamten Prüfungszeit stehen jedes Jahr über 3000 Expertinnen und Experten im Einsatz. Diese Damen und Herren beurteilen die Kandidaten jeweils gemäss den im Beruf vorgegebenen Vorschriften und erstellen ein Protokoll, welches für eine lückenlose Nachvollziehbarkeit der Note dient. Diese Experten stehen unter der Führung der jeweiligen im Beruf gewählten Chefexpertinnen und Chefexperten. Dank der hervorragenden Arbeit und dem enormen zusätzlichen Einsatz in dieser speziellen Zeit, sowie der sehr guten Zusammenarbeit aller Beteiligten - Berufsbildungsämter, Berufsfachschulen, Chefexpertinnen und Chefexperten, Expertinnen und Experten - und der pünktlichen Ablieferungen der Unterlagen konnten wir die Noten wieder speditiv verarbeiten und zeitnah vor Ende Juli den Ausbildungsbetrieben zustellen.

#### Übrigens:

In 47 verschiedenen Berufen und Fachrichtungen war nur eine Prüfungskandidatin oder ein -kandidat zu prüfen. Kleinere Berufsgruppen werden jeweils zentral in einem Kanton geprüft. Ausschlaggebend für die Wahl des Prüfungsortes ist entweder der Schulstandort oder der Ort, in dem die überbetrieblichen Kurse durchgeführt werden.

gesamte Spektrum von Unternehmensberatung,

Wirtschaftsprüfung, Steuer-/Rechtsberatung und

Treuhandwesen kompetent ab.

Autor: Markus Sieger, Prüfungsleiter

#### Die fünf grössten Berufsgruppen mit Lehrvertrag im Kanton St.Gallen:

- Fachfrau Gesundheit EFZ/Fachmann Gesundheit EFZ mit 374 Prüfungsabsolventinnen und -absolventen
- Kauffrau EFZ/Kaufmann EFZ der Branche «Dienstleistung und Administration» mit 330 Prüfungsabsolventinnen und -absolventen
- Fachfrau Betreuung EFZ/Fachmann Betreuung EFZ mit 167 Prüfungsabsolventinnen und -absolventen
- Polymechanikerin EFZ/Polymechaniker EFZ mit 147 Prüfungsabsolventinnen und -absolventen
- Logistikerin EFZ/Logistiker EFZ mit 144 Prüfungsabsolventinnen und -absolventen

#### Wir gratulieren zur Note 6.0

In diesem Jahr durften wir in den Berufen «Grundbauer EFZ» und «Printmedienpraktiker EBA Werbetechnik» je ein Ergebnis mit der Gesamtnote 6.0 eröffnen. Herzliche Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung und ebenso herzliche Gratulation allen 4753 Kandidatinnen und Kandidaten sowie deren Ausbildungsbetrieben, die das Qualifikationsverfahren mit Erfolg abgelegt haben.

in den praxisnahen Halbtages-Seminaren der

Provida academy.



Romanshorn · Frauenfeld · Fribourg · Rorschach · St.Gallen · Zürich – T +41 71 466 71 71 · info@provida.ch · **provida.ch** 



Inspirierend, stilvoll, ästhetisch – Wir machen Ihre Badezimmer-Träume wahr.

Besuchen Sie unsere Badausstellungen in Ihrer Nähe. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. **sanitastroesch.ch** 

Sanitas Troesch AG, 071 282 55 55

Simonstrasse 5, 9016 St. Gallen St. Gallerstrasse 74, 9500 Wil Bafflesstrasse 15B, 9450 Altstätten

Bad. Küche. Leben.





Ihr Gas(t)geber für Wartung und Verkauf von Lastwagen, Omnibussen, Transportern





## THOMANN ARBON WIRD SCHWEIZER VDL-DISTRIBUTOR

Mit unseren mehrfach ausgezeichneten Buskompetenzen sind wir Ihr neuer Ansprechpartner für das Ersatzteilwesen sowie sämtliche After Sales- und Sales-Leistungen der hochklassigen VDL Omnibusse.

Wo auch immer Ihr Firmenstandort liegt – wir holen und bringen Ihr Fahrzeug kostenlos.

**9320 Arbon**Blumenaustrasse 11

Tel. 071 446 77 11 arbon@thomannag.com

thomannag.com





Im Rahmen der diesjährigen Lehrabschlussfeier des Berufs- und Weiterbildungszentrums Wil-Uzwil wurden am Freitag, 9. Juli 2021 in Flawil 30 Strassentransportfachleute, eine Strassentransportpraktikerin und vier Strassentransportpraktiker geehrt.



Markus Manser, Lehrlingsobmann der ASTAG Sektion OFL, gratulierte den neuen «Profis on tour».

Stephan Lüchinger, Prorektor am Berufs- und Weiterbildungszentrum Uzwil, gratulierte allen Absolventinnen und Absolventen im Namen der Schule zum Abschluss. Er erzählte, dass man den Strassentransportfachleuten und - praktikerInnen nachsage, sie hätten Benzin, bzw. Diesel im Blut. In der Schweiz werden 80% aller Güter auf der Strasse verteilt, daher seien die Absolventinnen und Absolventen ein derart wichtiges Puzzleteil in unserer Gesellschaft, dass auf sie mit all den Aufgaben, mit denen Strassentransportleute und -praktiker vertraut sind, schlichtweg nicht zu verzichten sei. Eben diese erwähnten Aufgaben wie das Führen von schweren Motorfahrzeugen und Transportieren von Gütern als auch die Erbringung von Dienstleistungen, sowie das kompetente, fach- und umweltgerechte Analysieren von Aufträgen haben die stolzen Protagonisten in Berufsschule, Betrieb und in den überbetrieblichen Kursen erlernt und schlussendlich unter Beweis gestellt.

### «Profis on tour» in einem Berufsstand mit Zukunft und Potenzial

Markus Manser, Lehrlingsobmann der ASTAG, vergleicht die vielen Kompetenzen der jungen Berufsleute mit dem Kapitän eines Hochseefrachters, indem sie die volle Verantwortung über Fracht, Mannschaft und Fahrzeug übernehmen, mit einem Linienpilot, der die Tour minutiös plant, um rechtzeitig auf- und abladen zu können, mit einem Lokomotivführer, der sein Gefährt bestens kennt und es auch hegt und pflegt. Mit der Präzision eines Uhrmachers rangieren die jungen Strassentransportfachleute den Lastwagen zentimetergenau um Hindernisse herum, um an der Anpassrampe zu parken. Wie Key-Account-Manager bieten sie den jeweiligen Kunden den bestmöglichen Service, präsentieren ihre Firma wie Werbefachleute im besten Licht und treten wie Heldenfiguren auf. Helden nicht zuletzt bereits für die kleinsten Kinder, die auch gerne ein so grosses Fahrzeug lenken möchten und der Strassentransport bereits ein Traumberuf für sie ist.

#### Prämierung der erfolgreichsten Lehrabschlüsse

Auch dieses Jahr wurden durch Magnus Popp zusätzlich die erfolgreichsten Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Leistungen ausgezeichnet. Bei den Strassentransportfachleuten wurde Anja Stark (Camion Transport Wil) mit der Note 5.4 als Beste geehrt. Ebenfalls erhielten Julia Wirth (Galliker Transport AG Staad) mit der Note 5.3, Janina Gal (Camion Transport Wil) und Manuel Rogenmoser eine Auszeichnung. Dominik Weishaupt (Emil Egger AG St.Gallen) erreichte bei den Strassentransportpraktikern mit der Note 5.6 das beste Ergebnis.

Autor: Peter Landtwing



#### Für jeden Job ein starker Partner

Täglich erwarten uns neue Herausforderungen. Gut zu wissen, dass Sie einen Partner zur Seite haben, der Sie perfekt unterstützt. Jedes VW Nutzfahrzeug ist mit wegweisenden Technologien ausgerüstet, welche die Wirtschaftlichkeit erhöhen. Das verstehen wir unter Qualitätsarbeit. VW Nutzfahrzeuge. Die beste Investition.



Nutzfahrzeuge



**GNG AG** 

Langfeldstrasse 10 9200 Gossau SG Tel. 071 388 57 57 www.gng.ch



## Wertrichtig versichert

Zurzeit müssen KMU besonders flexibel sein, um im Markt zu bestehen. Sie erwerben oder verkaufen deshalb vermehrt Betriebsinventar. Dabei geht oft vergessen, die Veränderungen der Versicherung zu melden – mit unangenehmen, finanziellen Folgen nicht nur im Schadenfall. Bei bexio-Nutzern funktioniert diese Meldung neu automatisch.



zu melden.



Wenn Ihr Betriebsinventar wächst oder reduziert wird, hat das Auswirkungen auf die Versicherungssumme. Sie ist in der Police der Betriebsversicherung festgelegt und entspricht dem Betrag, den es kosten würde, um - zum Beispiel nach einem Grossbrand - Ihr gesamtes Inventar zum Neuwert zu ersetzen. Sie als Kundin oder Kunde stehen in der Pflicht, solche Veränderungen der Versicherung

#### Böse Überraschungen vermeiden

Denn was passiert im Schadenfall, wenn die Versicherungssumme nicht stimmt? Ist die Versicherungssumme in der Police gegenüber dem tatsächlichen Wert des Betriebsinventars zu tief angesetzt - sind Sie also unterversichert - zahlen Sie zu wenig Prämie. Das hat zur Folge, dass im Schadenfall kein Anspruch auf die volle Versicherungsleistung besteht. Unabhängig von der Grösse des Schadens wird die Leistung gekürzt und Sie müssen einen Teil selbst übernehmen.

#### Prämienfranken richtig einsetzen

Anders verhält es sich, wenn Sie Inventar abgestossen haben und die Versicherungssumme nun im Vergleich zum realen Wert zu hoch ist. Erfährt die Versicherung nichts davon, zahlen Sie zu viel Prämie. Im Schadenfall übernimmt die Versicherung trotzdem nur den tatsächlichen Wert des Inventars. Sie verlieren also auch bei einer Überversicherung Geld.

#### Die schlaue Lösung von bexio

Einen Vorteil haben Mobiliar Kund:innen, welche die cloudbasierte Business-Software der Mobiliar Tochter bexio nutzen. In der Software ist neu ein spezieller Service namens «Smart Insurance» integriert. Dabei handelt es sich um eine App, die - einmal installiert - die Mobiliar benachrichtigt, sobald sich das in der bexio-Buchhaltung erfasste Betriebsinventar verändert. Je nach Versicherungsdeckungen wird die Mobiliar auch über Veränderungen beim Umsatz oder der Lohnsumme informiert. So bleiben Ihre Versicherungsdeckungen automatisch auf dem neusten Stand.

Haben Sie Fragen? Mehr Informationen finden Sie unter www.mobiliar.ch/kmu oder bei Ihrer lokalen Generalagentur.

#### Generalagenturen

#### Arbon-Rorschach

Roman Frei Mariabergstrasse 22 9401 Rorschach T 071 844 30 30 rorschach@mobiliar.ch

#### **Buchs-Sargans**

Patrick Cantieni Bahnhofstrasse 7 9471 Buchs SG T 081 750 00 20 buchs-sargans@mobiliar.ch

#### Flawil

Steven Stüdli Bahnhofstrasse 18 9230 Flawil T 071 394 66 11 flawil@mobiliar.ch

#### Wil

**Thomas Broger** Sonnenhofstrasse 5 (Bleicheparkplatz) 9500 Wil T 071 913 50 60 wil@mobiliar.ch

#### Rapperswil-Glarus

Rolf Landis Zürcherstrasse 6 8640 Rapperswil T 055 220 58 58 rapperswil@mobiliar.ch

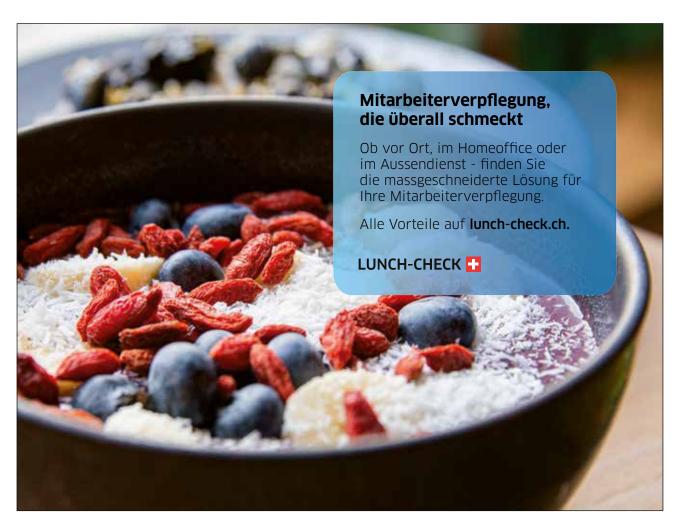
#### Rheintal

Norbert Büchel Bahnhofstrasse 2 9435 Heerbrugg T 071 886 96 96 rheintal@mobiliar.ch

#### St.Gallen

Gian Bazzi St. Leonhard-Strasse 32 9001 St. Gallen T 071 228 42 42 stgallen@mobiliar.ch







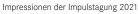


Zürcher Strasse 511, 9015 St.Gallen Telefon 071 274 80 74 | www.city-garage.ch

## Der Hemdenhimmel ist im Toggenburg

Klassisch, elegant, chic: In den Kollektionen von KAUF AG findet jeder Herr das passende Hemd mit der richtigen Kragenweite. Die Gruppe Handel des KGV besuchte das Toggenburger Traditionsunternehmen und lernte wie sich das Unternehmen in Zeiten von Onlineshopping und Corona tapfer am Markt bewährt.











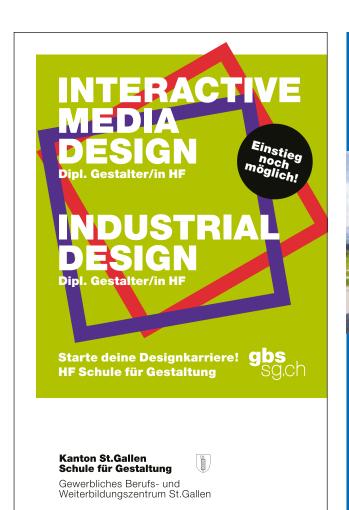
Vom Entwurf, über die Auswahl hochwertiger Materialien, bis hin zur individuellen Beratung unserer Kunden - die KAUF AG steht seit über 100 Jahren für Kompetenz und Qualität in der Herstellung hochwertiger Hemden. Ziel des Schweizer Traditionsunternehmen ist es, das perfekte Hemd für den individuellen Charakter der Kunden zu finden.

Trotz 100jähriger Unternehmensgeschichte hat Aktualität und Innovation für die Marke KAUF höchsten Stellenwert. Darum werden bei der Zusammenstellung der Kollektionen sowohl auf etablierte Modelle, als auch auf Innovative Stoffe und Verarbeitungen gesetzt. Zu den exklusiven Innovationen aus dem Hause KAUF gehören sowohl der 1972 von Peter Kauf entwickelte und patentierte KAUF Libero Schnitt, als auch die Veredelung ausgesuchter Hemden aus feinstem, hautpflegendem Jojobaöl.

#### KAUF im Onlinehandel

Der aktuelle Trend geht auch am Toggenburger Unternehmen nicht vorbei. Sie haben den Turnarround geschafft und können dank Onlineshop mit entsprechenden Marketingmassnahmen die Kunden nun direkt beliefern. Früher war der Verkauf mehrheitlich über die Zwischenhändler und Detaillisten geregelt. Dank dem Onlinegeschäft hat der direkte Kundenkontakt zugenommen.

Autorin: Simone Zuberbühler, Leiterin Kommunikation



## Halter und Sie, ein starkes Team.



- Halter ihr Diesel und Heizöl Lieferant in der Ostschweiz
- Energie ist Vertrauenssache

Heizöl-Telefon 071 913 33 33 www.halter-energie.ch



## Ihr digitaler Treuhänder – für die papierlose Kommunikation

Prozesse zu digitalisieren ist seit Jahren auf dem Vormarsch und diese Entwicklung wurde durch Corona noch beschleunigt. Für die Zusammenarbeit Treuhänder - Kunde bietet sich dafür ein Kundenportal an, mit dem Kommunikation, Datenaustausch, aber auch Prozesse zwischen Kunde und Treuhänder digitalisiert und optimiert werden können.





#### Treuhand-Cloud

Mit einer Treuhand-Cloud müssen Dokumente nicht mehr mühsam auf dem Postweg zwischen Kunde und Treuhänder hin und her geschoben oder gar dieselben Daten mehrfach erfasst werden. Mit dem neuen Portal MyOBT kann der Verarbeitungsaufwand automatisiert und Kunden dabei optimal unterstützt werden. Mit modernster Technologie erfolgen Datenaustausch und Geschäftsprozesse zwischen Kunde und Treuhänder digital und optimal strukturiert. Dokumente und Daten stehen jederzeit orts- und zeitunabhängig zur Verfügung.

#### Funktionen - übersichtlich und einfach

Ein solches Kundenportal lässt sich auf jede Unternehmensgrösse und Anforderungen anpassen. Nebst dem Hoch- und Herunterladen von Dokumenten dient es aber auch dazu, Workflows zu erstellen und Aufgaben für eine reibungslose Zusammenarbeit zuzuteilen. Auch können Nachrichten an den Treuhänder gesendet werden und es kann sich direkt in den AbaWeb Account eingeloggt werden.

#### Datensicherheit mit ISO-Zertifizierung

Mitentscheidend ist die Datensicherheit und dass der Dienstleister dies z.B. mittels ISO-27001-Zertifizierung und entsprechender interner Prozesse garantieren kann. Das Login der Kunden erfolgt sicher

mit einer Zwei-Faktor-Authentifizierung und lässt keine Fremdzugriffe zu.

#### Teamräume und Workflows

In Teamräumen sind alle ausgetauschten Dokumente abgelegt, neue Dokumente sofort erkennbar und mit einem Klick anzusehen und zu bearbeiten. Dokumente werden via Drag-and-Drop hoch- oder heruntergeladen und zur besseren Übersicht auch in Unterordnern verwaltet. Auch direkte Meldungen an den entsprechenden Berater werden hier einfach und schnell erfasst.

In Teamräumen kennt jede/r die Aufgaben und verschiedene Verarbeitungsprozesse, sogenannte Workflows, lassen sich einfach definieren. Damit können z.B. Kreditorenzahlungen vorbereitet und direkt ins Abacus integriert werden.

#### **Fazit**

Kunden erhalten mit MyOBT nicht nur einen digitalen Kanal, sondern auch dahinterliegende Prozesse in der Wertschöpfungskette automatisiert und digitalisiert. Solchen Kundenportalen gehört die Zukunft.



## Treuhänder 4.0 – erfolgreiche Unterstützung von Unternehmen im digitalen Zeitalter

Treuhänder gibt es wie Sand am Meer, wie soll man da das richtige Unternehmen finden? Gefragt ist ein Unternehmens-Coach mit hoher Fachkompetenz und Flexibilität. Diesbezüglich werden in Zukunft vermehrt auch «digitale Kompetenzen» von Bedeutung sein. Ein zeitgemässes Treuhandunternehmen verfügt daher über eine Mindestgrösse mit entsprechenden Fachexperten in Rechnungslegung, Steuern, Recht u.a. aber auch über digitales Prozess-Know-how, um die Zusammenarbeit und die Unterstützung der Kunden auch im digitalen Zeitalter zu gewährleisten.



Michael Gossweiler, Partner, eidg. dipl. Treuhandexperte, Wirtschaftsinformatiker FH



Kaufmann Leodegar, Partner, Dr. oec. HSG, zugelassener Revisionsexperte RAB

Klassische Zusammenarbeitsformen, wie das Führen von Buchhaltungen ab Papierbelegen oder das gemeinsame Bearbeiten von Dokumenten mit Versand per Post wird immer mehr in den Hintergrund treten. Nicht nur Produktion und Dienstleistungen werden immer digitaler, sondern auch die administrativen Unterstützungsprozesse werden zunehmend automatisiert.

Bei der digitalen Buchhaltung werden alle Belege direkt per E-Mail an die Empfänger gesendet oder mit einem QR-Code eingelesen. Liegen alle Belege digital vor, eröffnet dies ganz neue Möglichkeiten zur Automatisierung und Datenanalyse in Echtzeit. Heute schon wird Künstliche Intelligenz (KI) in der Buchhaltung dazu verwendet, um Routinearbeiten zu erledigen und Fehler zu minimieren. Das System lernt eigenständig von historischen Daten, aber auch von Bilanzierungshandbüchern und allgemeinen Rechnungslegungsvorschriften wie Swiss GAAP FER u.a. So entsteht ein selbstlernendes System, das vergleichbar ist mit dem menschlichen Gehirn.

Bis es jedoch so weit ist, wird noch einige Zeit vergehen. Fundiertes und professionelles Know-how in den Bereichen Buchführung, Controlling und Rechnungswesen wird auch weiterhin gefragt sein. Jedoch werden Routinearbeiten allmählich verschwinden und vermehrt Expertenwissen nachgefragt.

Eine Möglichkeit dieses Expertenwissen aktiv zu nutzen ist die Miete von Software. Software-as-a-Service (SaaS) ist eine Dienstleistung bei dem der Kunde eine bestimmte Software beim Anbieter betreiben lässt, der diese auch je nach Anfrage (on-Demand) skaliert. Dieses erlaubt flexible Lizenzierungsformen, bei dem nach Datenvolumen, Anzahl der Benutzer oder ähnlichem abgerechnet werden kann. Der Treuhänder hat so Zugriff zu den entsprechenden Daten und kann das Unternehmen des Kunden dadurch aktiv unterstützen oder Teilaufgaben übernehmen. Abschlussgestaltung, Revision oder auch Lohnbuchhaltungen können so durch Fachexperten gemacht oder unterstützt werden und entlastet die eigene Administration. Der ganze Finanzbereich, inklusive Controlling, kann beispielsweise ausgelagert und von einem externe Finanzchef geführt werden.

Vermehrt müssen in Zukunft administrative Prozesse identifiziert, gestaltet und digitalisiert werden. Gerade bei einem ERP Systemwechsel oder der ERP Implementierungen, ist das Expertenwissen von Treuhändern mit digitalem Know-how von entscheidender Bedeutung. Sind Konfigurationen, wie beispielsweise bei der MWST, bei Umlagen, bei der Systemarchitektur u.a. unvollständig oder fehlerhaft, werden diese oft erst Monate später entdeckt. Prozesse werden mit diversen Medienbrüchen installiert, Effizienzsteigerungspotenziale gehen verloren. Heerscharen von Fachexperten engagieren sich in der Fehlerbehebung, anstatt produktiv zu unterstützen.

Die inspecta treuhand ag versucht diese digitalen Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und zu adaptieren, damit die so erworbenen Kompetenzen gezielt und effizient in der Zusammenarbeit mit unseren Kunden eingesetzt werden können. Gerne laden wir Sie zu unserer Veranstaltung «Treuhänder 4.0 – erfolgreiche Unterstützung von Unternehmen im digitalen Zeitalter» ein, welche am Dienstag 21. September, 18.00 Uhr stattfindet.

Details zum Programm und zur Anmeldung (Sandra Brülisauer bruelisauer@inspecta.ch 071 243 56 72) finden Sie auf unserer Homepage unter **www.inspecta.ch**.

## $1 \times NEIN$ , $1 \times JA$ : Die Gewerbler fassen die Parolen

Der Kantonale Gewerbeverband St.Gallen (KGV) hat die Parolen für die Abstimmung am 26. September 2021 gefasst. Die Gewerblerinnen und Gewerbler sagen klar NEIN zur «99%-Initiative» und JA zur kantonalen Abstimmung über die wirtschaftliche Unterstützung von Unternehmen im Rahmen des Covid-19-Gesetzes.



Nationalrat Nicolo Paganini referierte zur 99%-Initiative.

#### NEIN zur Volksinitiative «Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern»

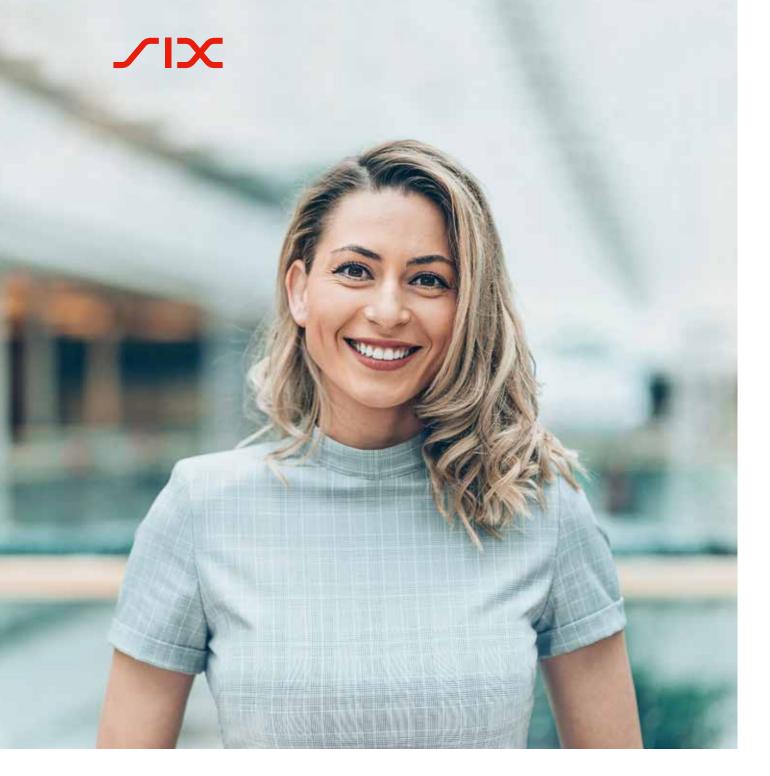
Die Folgen der 99%-Initiative wären für die grosse Zahl der Schweizer Familienunternehmen der Schweiz verheerend: Die steuerlichen Mehrbelastungen führen zu einem massiven Abfluss der finanziellen Mittel, die Unternehmen zum Überleben brauchen. Mit der 99%-Initiative wird ein bedeutender Teil des Erlöses aus dem Verkauf eines Unternehmens wegbesteuert. Der Anreiz für Gründerinnen und Gründer in der Schweiz zu investieren nimmt dadurch ab, was zu einer massiven Schwächung des Innovationsstandorts Schweiz führt. Verliert der Arbeitsplatz Schweiz an Attraktivität, reduzieren sich die Investitionen und Arbeitsplätze gehen verloren. Die Gewerbler und Gewerblerinnen sind sich einig und sagen einstimmig NEIN zu dieser Initiative.

#### IA zum kantonalen Covid-Gesetz

Mit diesem Gesetz schafft der Kanton St. Gallen die notwendige Rechtsgrundlage für die Auszahlung von Härtefallmassnahmen bis zu einem Gesamtbetrag von maximal 95 Mio. Franken zulasten des Kantons St.Gallen. Die Grundlage bilden die Vorgaben vom Bund. Das kantonale Gesetz benötigt eine Volksabstimmung, da Art. 6 RIG fordert, dass einmalige neue Ausgaben von mehr als 15 Millionen Franken dem Volk zur Abstimmung unterbreitet werden. Im Gesetz wird ebenfalls die Unterstützung professioneller Sportvereine sowie der Seilbahnunternehmen geregelt. Die Gewerbler und Gewerblerinnen legen ein JA in die Urne.

Autorin: Simone Zuberbühler, Leiterin Kommunikation





## Per 30.09.2022 werden die Einzahlungsscheine abgelöst. Jetzt umstellen auf QR-Rechnung und eBill.

Am 30. September 2022 werden die roten und orangen Einzahlungsscheine vom Markt genommen. Die Rechnungsstellung wird dadurch einfacher, digitaler und automatisierter: dank der QR-Rechnung und eBill. Stellen Sie Ihre Kreditoren-, Debitorenbuchhaltung und Ihren Zahlungsverkehr darum rechtzeitig um. Und profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen für Ihr Unternehmen und Ihre Kunden.

Mehr erfahren Sie auf einfach-zahlen.ch/rechnungssteller



Unterstützt durch:







## In Nachhaltigkeit investieren

Diesen Sommer hat die Asga eine verpflichtende Klimapolitik für die Kapitalanlagen eingeführt. Ein wichtiger Schritt: Unsere Klimapolitik ermöglicht es, unsere treuhänderische Pflicht zur Berücksichtigung aller Risiken im Anlageprozess wahrzunehmen. Und so leisten wir einen aktiven Beitrag an die von der Schweiz langfristig angestrebten Klimaziele zur Erfüllung des Pariser Klimaabkommens – hin zu einer nachhaltigen,  $CO_2$ -freien Wirtschaft.

Unsere Klimapolitik basiert auf drei Säulen:

**Klimarisiko** 

Klimawirkung

Aktives
Aktionariat

Wieso drei Säulen? Die Aufteilung ist nicht nur aus regulatorischer Sicht wichtig, sondern lässt auch eine bewusste Auseinandersetzung mit genau umrissenen Massnahmen in den einzelnen Säulen zu. Doch der Reihe nach:

In der **ersten Säule** anerkennen wir die Risiken im Zusammenhang mit der Klimaveränderung als Teil unserer treuhänderischen Pflicht. Hier überwachen wir die Risiken, die sich aus dem Klimawandel ergeben und binden sie in unser allgemeines Risikomanagement mit ein. Eine weitsichtige Massnahme aus diesen Überlegungen: Wir schliessen aus Risikogründen zum Beispiel Kohleunternehmen aus. Dies aufgrund der Klimastrategien verschiedener Staaten: Diese legen Pläne offen, dass gewisse fossile Energien wie z. B. Kohle zu den sogenannten «Stranded Assets» zählen, die bereits im Jahr 2030 in vielen entwickelten Ländern vor dem Aus stehen.

In der **zweiten Säule** tragen wir dem Klimaübereinkommen von Paris Rechnung, welches die Schweiz im Oktober 2017 ratifiziert hat. Das Übereinkommen von Paris will nicht nur die globale Erwärmung deutlich unter zwei Grad halten, sondern auch die Finanzflüsse klimaverträglich ausrichten. Die Asga bekennt sich zum Pariser Klimaabkommen: Das bedeutet, dass wir uns auf einen Absenkungspfad begeben und CO<sub>2</sub>-Emissionen reduzieren.

Das aktive Aktionariat, welches die **dritte Säule** umschliesst, ist insbesondere wichtig, um langfristig die Unternehmen dazu zu bewegen, aus einer Klima- aber auch gesamtheitlichen ESG-Sicht nachhaltig zu wirtschaften. Unser Klimaengagement erfolgt über unsere Mitgliedschaft beim Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK). Der SVVK beteiligt sich aktiv am Dialog mit nationalen und internationalen Firmen. Zusätzlich zur aktuellen Stimmrechtspolitik üben wir die Stimmrechte auch dort aus, wo wir Klimaengagement betreiben und darüber hinaus bei allen Climate Action 100+ Unternehmen.

Mit der Klimapolitik vervollständigen wir unsere im letzten Jahr eingeführte Nachhaltigkeitspolitik und treffen verbindliche Massnahmen im Umgang mit fossilen Energien. Die Umsetzung der Klimapolitik erfolgt natürlich immer unter der Wahrung unserer Verpflichtung gegenüber unseren Versicherten. Es ist weiterhin zentral, eine marktgerechte Rendite zu angemessenen Kosten und Risiken zu erzielen, damit wir unsere Leistungsversprechungen finanzieren können.



«Nachhaltigkeit ist die Basis unternehmerischen Handelns, denn nur so ist auch langfristiger ökonomischer Erfolg möglich. Entwicklung und Fortschritt bieten neue Chancen für Menschen, Umwelt und Unternehmen. Darum kommen unternehmerischen Lösungen bei der Bewältigung der ökologischen und sozialen Herausforderungen eine entscheidende Bedeutung zu.»

Sergio Bortolin - Asga Geschäftsführer









FUSO



SCHMERIKON: Verkauf & Service Renault Trucks. Verkauf & Service Volvo Trucks, Service VanHool, Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge & Setra Omnibusse, Unimog, OMNIplus, MAN BusTopService, FUSO. CHUR: Verkauf & Service Renault Trucks, Verkauf & Service Volvo Trucks & IVECO Daily, Service Volvo Bus, Service VanHool. FRAUENFELD, ARBON: Verkauf & Service Renault Trucks, Service VanHool.

### Walk of fame 2021: Dominik Düring verlegt seinen Stern

Jedes Jahr wird der beste Absolvent der Gärtnerberufe innerhalb des Qualifikationsverfahren mit dem Stern der Gärtner ausgezeichnet. Dominik Düring erzielte das Glanzresultat von 5.4. Die Tradition verlangt, dass der Preisträger seinen eigenen Stern selber in den Walk of fame beim BZR Rorschach verlegt.

Das Qualifikationsverfahren ist eine grosse Hürde, die es am Ende der Lehre zu meistern gilt. Auch wenn das Qualifikationsverfahren durch Corona unter völlig neuen Bedinungen abgehalten wurden musste, erhielten 124 Fachkräfte ihre Fähigkeitsausweise und Berufsatteste in den Gärtnerberufen. Jardin Suisse Ostschweiz überreichte den besten Lehrabgängern gemeinsam mit dem Berufsbildungszentrum Rorschach (BZR) die Diplome persönlich. Dominik Dünner erhielt als bester Absolvent mit der Note 5.4 den begehrten Stern auf dem Walk of fame, der sich auf dem Eingangsweg zum BZR befindet. Die Tradition verlangt, dass der Stern eigenhändig eingebaut wird.



Marco Schafflütztel, Präsident JardinSuisse Ostschweiz, gratuliert den erfolgreichen Absolventen.

### Humor ist, wenn man trotzem lacht



Der Zyklusanlass von Gewerbe Stadt St. Gallen findet zweimal pro Jahr statt.

Der Zyklusanlass von OST - Ostschweizer Fachhochschulen und Gewerbe Stadt St.Gallen widmete sich dem Thema «Humor im Geschäftsalltag». Prof. Sigmar Willi zeigte auf wie Humor verbindet und als Motivationsmotor wirken kann.

Zweimal im Jahr treffen sich die Gewerblerinnen und Gewerbler an der OST - Ostschweizer Fachhochschule.. Zyklusanlass heisst das Gefäss, wo das Gewerbe Stadt St.Gallen auf aktuelle Wirtschaftsthemen trifft. Prof. Sigmar Willi, Dozent für Persönlichkeitsbildung an der OST - Ostschweizer Fachhochschule ist Experte auf diesem Gebiet und stellt klar: Humor löst positive Emotionen aus und wirkt befreiend. Egal ob es um interne Projekte geht, für die man jemanden gewinnen will oder um Kunden. Wer sich gut fühlt, befreit fühlt, strahlt dies auch aus und das überträgt sich auf die anderen Personen. Mit dem Resultat, dass einem mehr zugehört wird und die Argumente besser ankommen.

Autorin: Simone Zuberbühler, Leiterin Kommunikation







#### Design, Handwerk und Herzblut.

Das sind die Zutaten, die unsere Küchen einzigartig machen. Und natürlich Ihre Wünsche und Vorstellungen. Sprechen Sie mit uns über Ihre Traumküche.

Baumann AG Der Küchenmacher St.Leonhardstrasse 78 9000 St.Gallen, 071 222 61 11 www.kuechenbau.ch

## «Kompakt»

## Eröffnung in einem Jahr: SwissSkills 2022 mit Rekordbeteiligung –

Am 7. September 2022, in einem Jahr, werden auf dem Gelände der Bernexpo die dritten zentralen Schweizer Berufsmeisterschaften «SwissSkills 2022» eröffnet. Die Veranstalter können bei diesem fünftägigen Grossevent, der die Vielfalt und Exzellenz der Schweizer Berufsbildung zelebriert, auf eine Rekordbeteiligung zählen. 140 Lehrberufe werden von über 1000 jungen Berufsleuten präsentiert, in 80 dieser Berufe erküren die Besten aus allen Landesregionen die Schweizer Meisterinnen und Meister.

#### Zahl der Stellensuchenden sinkt weiter –

Ende August 2021 haben im Kanton St.Gallen über 10 Prozent weniger Personen eine Stelle auf einem RAV gesucht als zur gleichen Zeit im Vorjahr. Damals hatte die Zahl in Folge der Corona-Massnahmen einen hohen Wert erreicht. Auch im Monatsvergleich ist ein Rückgang festzustellen, was im August selten der Fall ist. Zuletzt geschah dies 2017. Ebenfalls weiterhin zurück gehen die Voranmeldungen zur Kurzarbeit.

## Switzerland Innovation Park Ost AG ist gegründet –

Der Bundesrat hat im Frühling 2021 die Aufnahme des Innovationsparks Ost als sechsten Standortträger in das Gesamtnetzwerk Schweizerischer Innovationspark beschlossen. Hinter den Kulissen wird das Projekt intensiv vorangetrieben. Mit der Gründungsversammlung der Switzerland Innovation Park Ost AG, die inskünftig rechtlich als Trägerin des Innovationsparks Ost fungieren wird, haben die Arbeiten nun ein weiteres wichtiges Zwischenziel erreicht.



#### **■** Wichtige Daten

#### Verbandsanlässe

25.10.2021 Gewerbe Stadt St.Gallen, Mitgliederanlass

26.10.2021 KGV 4. Präsidentenkonferenz, Hotel Buchserhof Buchs 03.11.2021 Gewerbe Stadt St.Gallen, Gewerblertreff, Kronenlounge

#### Versammlungen

24.11.2021 KSKB, Herbstversammlung, NewStar St.Gallen

#### Sessionen 2021 der eidgenössischen Räte

Herbst: 13. September – 1. Oktober 2021 Winter: 29. November – 17. Dezember 2021

#### Kantonsratssessionen 2021

29. November bis 1. Dezember 2021

#### Erscheinungsdaten

Nr. 10 18. Oktober 2021 Nr. 11 15. November 2021 Nr. 12 13. Dezember 2021

#### **Impressum**

Redaktionsteam: Simone Zuberbühler, Redaktion und Disposition Felix Keller, Vorsitz / Gewerbepolitik und Trägerverbände Markus Sieger, Berufs-, Aus- und -weiterbildung Yannik Brunner, Sektionen

Manuela Eberle, Sektionen

Redaktionsadresse / Aboverwaltung: Redaktion Magazin «WIRTSCHAFT», Oberer Graben 12, 9001 St.Gallen, Tel. 071 228 10 40, Fax 071 228 10 41, E-Mail: sekretariat@gsgv.ch

Verlag / Inserateadministration: MetroComm AG, Bahnhofstrasse 8, Postfach, 9001 St. Gallen, Tel. 071 272 80 50, Fax 071 272 80 51, E-Mail: info@metrocomm.ch, Internet: www.metrocomm.ch

Geschäftsleitung: Natal Schnetzer

Anzeigenleitung: Irene Köppel, Tel. 079 352 81 85

Satz / Gestaltung: Beatrice Lang, blang@metrocomm.ch Titelbild: Die Impulstagung der Gruppe Handel des KGV gastierte bei der KAUF AG

in Ebnat-Kappel.

**Druck:** Ostschweiz Druck, 9300 Wittenbach

Erscheinungsweise: Erscheint 10 x jährlich, 60. Jg. Auflage: 8245 Expl. WEMF 2020

Nächster Insertionsschluss: 04. Oktober 2021

Geht gratis an die Mitglieder des Kantonalen Gewerbeverbandes St. Gallen (KGV).



### **Alpina Group** St. Gallen | Widnau | Chur







#### Betriebliches Gesundheitsmanagement

Gerade in dynamischen und herausfordernden Zeiten zeigt sich, wie wichtig
eine gesunde Unternehmenskultur sowie individuelle und kollektive Resilienz
am Arbeitsplatz sind. Homeoffice mit
hohen Anforderungen an unser Selbstmanagement, die Abgrenzungsfähigkeit zwischen Arbeits- und Privatleben
haben unsere Anpassungskompetenz
stark gefordert. Umso wichtiger ist es,
in diese zu investieren.

#### Chronische Überforderung und Stress sind ernste Gesundheitsrisiken.

Standortbestimmung, Stress-Coping und effizientes Selbstmanagement sind tragende Säulen einer gesunden Unternehmens- und Selbstführung. Das Training von sozialer Kompetenz ist ein wichtiges Werkzeug für die Umsetzung von Führungsstrategien. Als medizinisches Zentrum im Bereich Burnout-Prävention stärken wir die Kernkompetenzen gesunden Stressmanagements Ihrer Mitarbeitenden, indem wir für Ihr Unternehmen ein massgeschneidertes Programm zusammenstellen. Mit einer gezielten betrieblichen Gesundheitsförderung können Sie die für den Alltag dringend benötigte Energie aktivieren, den Zusammenhalt im Team stärken und neue Impulse für den anhaltenden Erfolg Ihres Unternehmens setzen.



